



SOUDAL

Zertifizierte Qualität



Das RAL-Gütezeichen garantiert
Verarbeitern, Architekten und Bauherren
zuverlässige Qualität
und Planungssicherheit

ZERTIFIZIERTE QUALITÄT

RAL Gütegemeinschaft Fugendichtungskomponenten und -Systeme



KLEINE URSACHE, GROSSE WIRKUNG

Die Güte von Fugendichtungsmaterialien ist entscheidend für die spätere sichere Funktion und Lebensdauer der Fensterabdichtung. Als Bindeglied zwischen Fenster und Baukörper oder einzelnen Fassadenteilen hat die Fuge einen hohen Einfluss auf den Energieverbrauch und die Luftdichtheit eines Gebäudes. Alle Baubeteiligten sind sich darum der Bedeutung von fach- und EnEV-gerecht abgedichteten Fugen bei Fassaden und Fenstern bewusst.

Minderwertige Abdichtungen an Fenstern, Haustüren, Fassadenanschlüssen und -konstruktionen haben oft Wärmebrücken zur Folge und diese wiederum führen zu deutlichen Energieverlusten und können zu Feuchteschäden und Schimmelbildung führen. An die Abdichtungsprodukte werden deshalb hohe Anforderungen gestellt.

Ein RAL-Gütezeichen gibt es für viele Produkte und Dienstleistungen des täglichen Lebens. Dahinter steht das RAL, Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V., eine Organisation, die in Abstimmung mit Firmen, Verarbeitern, Prüfinstituten und Verbänden Richtlinien erstellt, nach denen Produkte und Dienstleistungen zu prüfen und zu über-

wachen sind. Werden diese Richtlinien eingehalten, wird diesen Produkten oder Dienstleistungen das RAL-Gütezeichen verliehen.

Mehr Informationen finden Sie auf der Internetseite:
<http://www.ral-fdks.de>



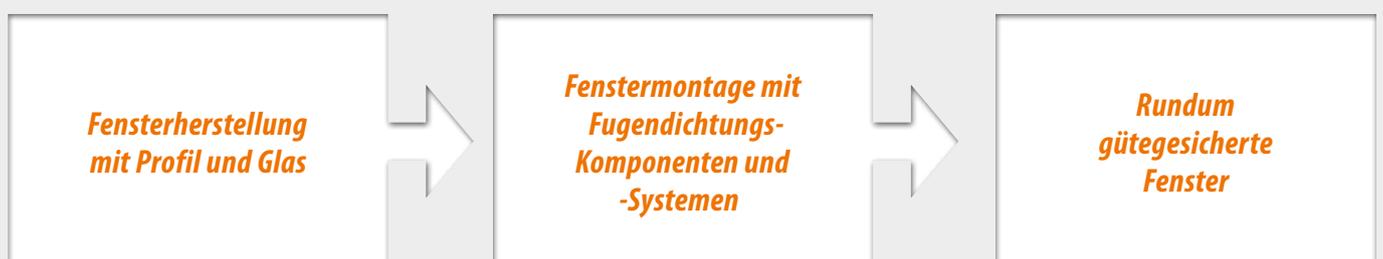
Wie bei allen RAL Gütezeichen können Auftraggeber beim Gütezeichen „Fugendichtungskomponenten und -Systeme“ sicher sein, dass die in den Güte- und Prüfbestimmungen detailliert beschriebenen Qualitätskriterien eingehalten werden. Die Einhaltung dieser Kriterien wird mindestens zweimal im Jahr durch unabhängige Prüfer kontrolliert (Fremdüberwachung). Darüber hinaus müssen die Unternehmen, durch regelmäßige Produktionskontrollen, selbst für die Einhaltung dieser Kriterien sorgen (Eigenüberwachung).

Die Kompetenz der Mitgliedsunternehmen der Gütegemeinschaft Fugendichtungskomponenten und -Systeme e.V. sichert privatwirtschaftlichen und öffentlichen Auftraggebern sowie Bauherren ein Maximum an Produktqualität und kennzeichnet die Leistungsfähigkeit der Unternehmen, die die Voraussetzungen der Güte- und Prüfbestimmungen erfüllen, mit dem RAL-Gütezeichen „Fugendichtungskomponenten und -Systeme“.

GÜTEGESICHERTE MONTAGE MIT RAL-PRODUKTEN

Die RAL Gütesicherungen für die Herstellung von Fensterprofilen, Mehrscheibenisolierverglasung und Beschlägen sowie für die Fertigung von Fenstern, Haustüren und Wintergärten und deren Montage sind im Bauwesen bereits seit langem bekannt.

Der hohe Qualitätsanspruch dieser Gütezeichen findet in der Planung erfolgreiche Anwendung. Damit war zwar das „Wie“ der Montage festgelegt, aber noch nicht das „Womit“, sprich: die einzusetzenden Abdichtungsprodukte. Mit dem RAL Gütezeichen Fugendichtungs-Komponenten und -Systeme ist nun eine lückenlose Kette der Gütesicherung gegeben, vom Fenster und seinen einzelnen Bestandteilen über die Montage inklusive Abdichtung bis zum fertig eingebauten Fenster.



ZERTIFIZIERTE QUALITÄT

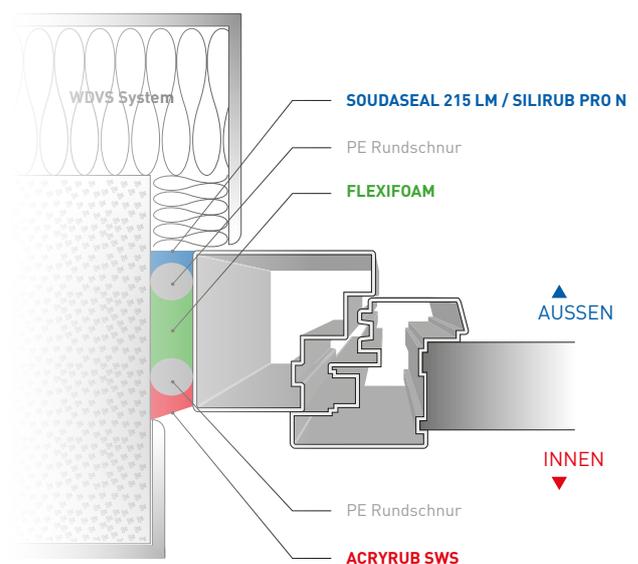
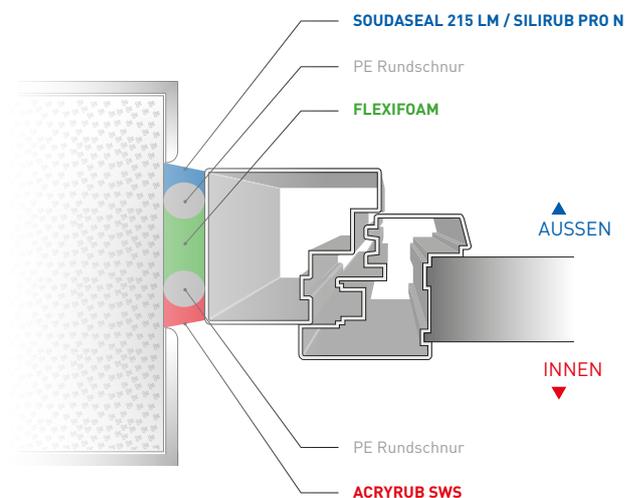
RAL Gütegemeinschaft Fugendichtungskomponenten und -Systeme

DREIMAL DICHT: FUGENABDICHTUNG MIT SYSTEM

Die wesentlichen bauphysikalischen Beanspruchungen von Fugen und deren Abdichtungen entstehen durch Schlagregen, Windlast, Tauwasserbildung, Schalleinwirkung und die thermische Entkopplung von Innen- und Außenbereich. So fällt der Abdichtung eine Hauptrolle in der Funktionsfähigkeit von Fenstern und Fassaden zu.

Die fachgerechte Abdichtung der Fensteranschlussfugen muss in Übereinstimmung mit der EnEV erfolgen. Fugendichtungskomponenten und -Systeme mit RAL Gütezeichen bieten aber nicht nur optimale Wärmedämmung, sondern erfüllen hohe Anforderungen und sämtliche gesetzlichen Vorschriften in allen Funktionsbereichen: Winddichtigkeit (DIN 4108), Schallschutz, Wärmeschutz (EnEV), Schlagregenschutz und Tauwasserschutz (DIN 4108). Dabei folgt die RAL Gütesicherung einem dreistufigen Abdichtungskonzept.

Alle drei Ebenen müssen als Gesamtsystem betrachtet und bereits in der Planungsphase berücksichtigt werden: Die äußere Abdichtung als Wetterschutzebene muss dauerhaft gegen Schlagregen schützen und zugleich bei niedrigen Außentemperaturen eine optimale Wasserdampfdiffusion ermöglichen. Die mittlere Abdichtung liegt im Funktionsbereich zwischen Fensterrahmen und Wand. Sie muss vollständig mit wärme- und schalldämmendem Material ausgefüllt werden. Die innere Abdichtung muss dauerhaft luftdicht abgedichtet werden.



Jedes Bauwerk ist anders. Deshalb gibt es für jede der beschriebenen Ebenen individuell aufeinander abgestimmte Produkte. Soudal hat ein nach ift-Richtlinie MO-01/1 geprüftes System aus aufeinander abgestimmten Produkten für diese Anforderungen entwickelt, die je nach Einbausituation miteinander kombiniert werden können.

*Das **SOUDAL WINDOW SYSTEM SWS** eignet sich optimal für Sanierung und Neubau. Im Vergleich mit klassischen Fugendichtbändern kann das flexible System Unebenheiten, Lücken und baubedingte Mängel im Bereich des Fensteranschlusses optimal ausgleichen und somit eine sichere und dauerhafte Wärme- und Schalldämmung gewährleisten.*

DAS RAL-GÜTEVERSprechen

Ob Bänder, Leisten, Folien, Silikon, Acryl, Hybrid oder PU-Schäume: Das RAL Gütezeichen hält was es verspricht. Denn die Hersteller unterziehen ihre Produkte einer freiwilligen Überwachung, die nicht nur die Erfüllung der gesetzlichen Richtlinien und Verordnungen prüft, sondern auch stets nach dem Stand der Technik erfolgt. Die Anforderungen von RAL liegen über denen der DIN und entsprechen damit den Praxisanforderungen.

INHALTE DER QUALITÄTSSICHERUNG

- **ERSTPRÜFUNG DURCH ZERTIFIZIERTE PRÜFSTELLEN**
Einhaltung aller Anforderungen der Güte- und Prüfbestimmungen; Voraussetzung für die Verleihung und Führung des Gütezeichens Fugendichtungs- Komponenten und -Systeme.
- **EIGENÜBERWACHUNG**
Diese werkseigene Produktionskontrolle muss jeder Gütezeichenbenutzer mindestens einmal monatlich vornehmen. Sie ist schriftlich zu dokumentieren und muss jederzeit reproduzierbar sein.
- **FREMDÜBERWACHUNG**
durch eine neutrale Prüfstelle mindestens zweimal jährlich im Betrieb des Gütezeichenbenutzers. Die protokollierten Ergebnisse werden dem Güteausschuss zur Auswertung und Beurteilung zugeleitet. Werden Mängel festgestellt, wird eine Wiederholungsprüfung durchgeführt.

VORTEILE FÜR VERARBEITER, ARCHITEKTEN, PLANER UND BAUHERREN

- **SICHERHEIT**
Kriterien der RAL Gütesicherung entsprechen den Anforderungen der Praxis und sind höher als die technischen Anforderungen der DIN-Normen.
- **KEINE PRODUKTRECHERCHE**
Die Qualitätskriterien sind definiert und nachweisbar durch das RAL Gütezeichen (RAL Zertifizierungsurkunde).
- **ZEITERSPARNIS**
bei der Detailplanung, da Zeichnungen und Ausschreibungstexte in die AVA Programme integriert werden können.
- **SERVICE**
Ausschreibungstexte, technische Hotline, Schulungen bzw. Seminare und ein Vor-Ort-Service durch die Hersteller von Produkten mit dem RAL Gütezeichen.

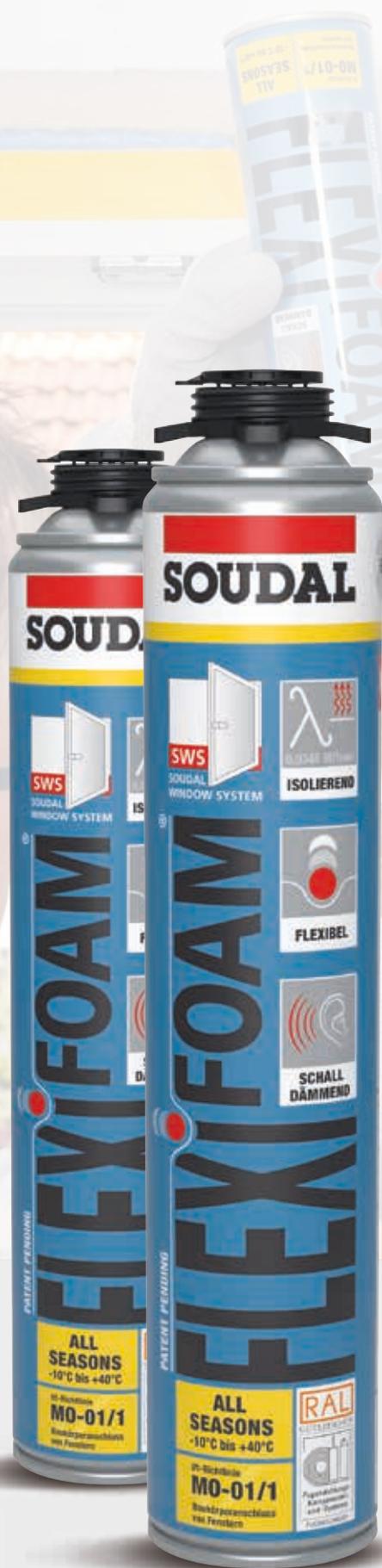
VORTEILE FÜR KUNDEN

- Bis zu 25% effektivere Energienutzung durch Fensteraustausch: Das spart Heizkosten, entlastet die Umwelt und sorgt für gute Resultate im Energiepass.
- Der Wert des Hauses bleibt langfristig erhalten, denn die Langlebigkeit der Produkte ist Bestandteil der RAL Gütesicherung und das bedeutet auch Sicherheit im Nutzungszustand.

„Die Anforderungen von RAL liegen über denen der DIN und entsprechen damit den Praxisanforderungen.“

FLEXIFOAM

Innovativer, flexibler Füll- und Dämmschaum



FLEXIFOAM

Innovativer, flexibler Füll- und Dämmschaum

- Geeignet zum Ausschäumen der Funktionsebene von Fenster- und Türrahmen nach EnEV, DIN 4108-7 und RAL- Montage-richtlinien
- Einzigartige Flexibilität, verhindert Haarrisse innerhalb des Schaums sowie Flankenabrisse
- Elastisches Rückstellvermögen
- Höchste Wärmeisolierung (λ 0,0345)
- Bester Schallschutz (60 dB)
- Optimale Verarbeitungsqualität durch Low Expansion (Kein Nachdrücken)
- Bis zu -10°C zu verarbeiten
- SEHR EMISSIONSARM EC1+
Für gesundes Wohnraumklima



FUGENSCHÄUME RAL-GZ 711/4

Besondere Güte- und Prüfbestimmungen*

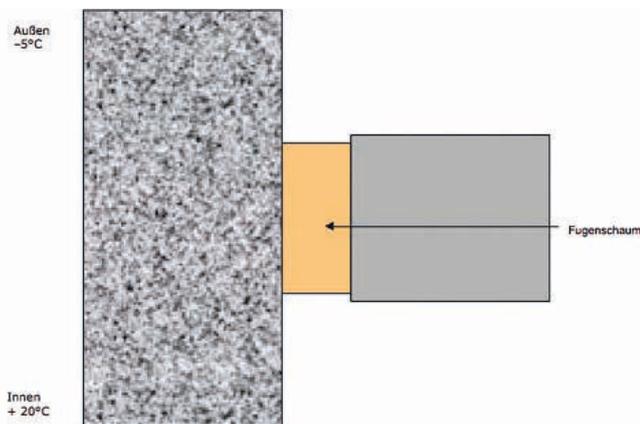
4-1 Geltungsbereich Fugenschäume

Fugenschäume entsprechend diesen Güte- und Prüfbestimmungen beinhalten Schäume, die sich durch die Kombination Elastizität bei möglichst geringem Schwund auszeichnen (Dimensionale Stabilität) als auch Dosenschäume, die eine äußerst hohe Elastizität aufweisen. Fugenschäume im Rahmen dieser Güte- und Prüfbestimmungen sind kennzeichnungspflichtig. Alle Schäume entsprechen dem EMI Code EC1+.

Gütesicherte, kennzeichnungspflichtige Fugenschäume sind Schäume in Aerosoldosen, die vornehmlich aus einkomponentigem, feuchtigkeitshärtendem Polyurethanschaum bestehen. Das Treibmittel ist (H)FCKW-frei.

Dosenschäume finden Anwendung speziell in der Verfüllung, Dämmung und Isolierung von Fugen und Hohlräumen zwischen Fenster- und Haustürrahmen und den sie umgebenden Bauteilen. Kennzeichnend für gütesicherte Fugenschäume ist die hervorragende Haftung auf Beton, Mauerwerk, Stein, Putz, Holz, Metall und zahlreichen Kunststoffen und die nachgewiesene hohe Elastizität zur dauerhaften Aufnahme von Bauteilbewegungen.

Schäume, die dieser Gütesicherung entsprechen, werden als Dosenschäume hergestellt und geliefert. Zur Verarbeitung wird die Dose mittels ihres Schraubaufsatzes mit einer Pistole oder eines Adapters verbunden und Vorort verschäumt.



4-2 Materialeigenschaften und Spezifikation

4-2.1 Kennzeichnungspflichtige Schäume

Gütesicherte Fugenschäume eignen sich speziell für die Verfüllung, Dämmung und Isolierung der Fensteranschlussfugen sowie der Füllung der Anschlussfugen von Türrahmen. Sie haften hervorragend auf Beton, Mauerwerk, Stein, Putz, Holz, Faserzement, Metall und zahlreichen Kunststoffen (Polystyrol, PUR-Hartschaum, Polyester, Hart-PVC). Sie müssen die folgenden Anforderungen erfüllen:

ANFORDERUNGEN	NORM	KLASSIFIZIERUNG
Baustoffklasse	DIN 4102 Teil 1 bzw. EN 13501-1	Mindestens B2 (normal entflammbar)
Wärmeleitfähigkeit	DIN EN 12667 FEICA OCF TM 1020 DIN 52612	$\leq 0,04$ W / (m·K)
Scherfestigkeit	FEICA OCF TM 1012	≤ 25 kP
Fugenschalldämmung	DIN EN ISO 717-1	≤ 60 dB (Fugenbreite bis 20 mm)
Dimensionale Stabilität	FEICA OCF TM 1004	≤ 8 %
Druckspannung bei 10% Stauchung	FEICA OCF TM 1011	≤ 15 kPa
Wasseraufnahme	DIN EN 1609	$\leq 0,3$ kg / m ²
Temperaturbeständigkeit		Herstellerangabe
Verarbeitungstemperatur		Herstellerangabe
Klebefrei (30 mm Strang) bei Normklima	FEICA OCF TM1014	Herstellerangabe
Schneidbar (30 mm Strang) bei Normklima	FEICA OCF TM 1005	Herstellerangabe
vollbelastbar bei Normklima		nach 24 Stunden
Rohdichte (fugengeschäumt)	FEICA OCF TM 1019	Herstellerangabe

*GÜTEBESTIMMUNGEN

2.1 Allgemeine Voraussetzungen

Die Gütegemeinschaft Fugendichtungskomponenten und -Systeme e. V. lässt die hier spezifizierten Komponenten / Produkte sowie deren Kombination zu Fugendichtungssystemen hinsichtlich deren Qualität auf Basis der nachfolgenden Güte- und Prüfbestimmungen überwachen. Grundlage der Güteüberwachung ist die Erstprüfung, die Eigenüberwachung und die Fremdüberwachung. Die nachfolgend aufgelisteten Produkteigenschaften und Produktqualitäten bilden die Grundlage für die Vergabe des Gütezeichens Fugendichtungskomponenten und -Systeme.

2.2 Technische Grundlagen und Kennzeichnung

Es dürfen nur solche Bauprodukte verwendet werden, die den technischen Spezifikationen für Bauprodukte (Bauregelliste A bzw. B (Normen) oder einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung) entsprechen, soweit erforderlich einer Zertifizierung und Überwachung unterliegen und vorschriftgemäß

gekennzeichnet sind. Bauprodukte, an die Anforderungen im Sinne der Landesbauordnungen und der Bauproduktenverordnung gestellt werden, dürfen nur verwendet werden, wenn sie nach den Übereinstimmungszeichenverordnungen der Länder mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen), oder nach der Bauproduktenrichtlinie mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet sind. Werden weitergehende Anforderungen in allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder einer Zustimmung im Einzelfall gestellt, so sind diese Anforderungen maßgebend. Ausgenommen sind Bauprodukte nach Bauregelliste, Liste C. Die Verwendung derartig gekennzeichnete Bauprodukte ist zu dokumentieren.

Die oben genannten Angaben sind Auszüge aus der Gütesicherung RAL-GZ 711, Ausgabe März 2016, Herausgeber: RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V., Siegburger Straße 39, 53757 Sankt Augustin. Zu beziehen durch: Beuth-Verlag GmbH · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin

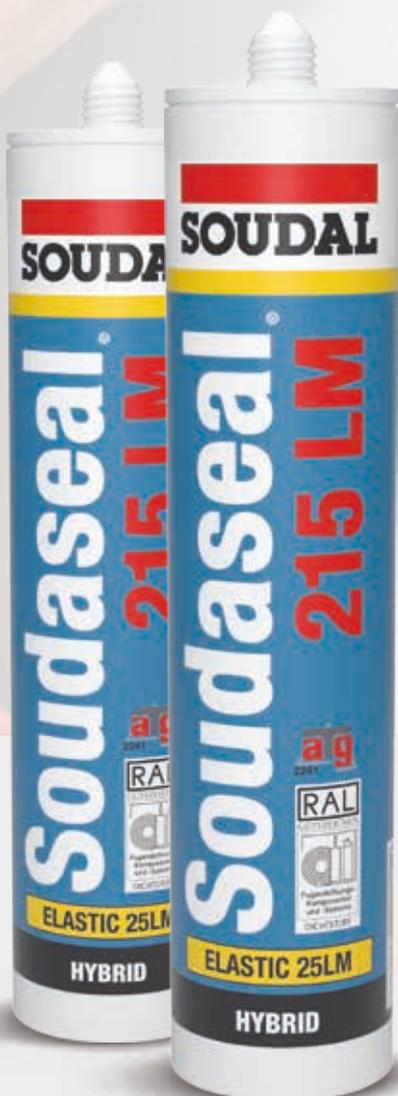
Soudaseal 215 LM

Elastischer Fugendichtstoff auf Basis von Hybrid-Polymer (MS Polymer®)

Soudaseal 215 LM

Elastischer Fugendichtstoff auf Basis von Hybrid-Polymer (MS Polymer®)

- Geeignet für die diffusionsoffene Bauanschlussfuge zwischen Mauerwerk und Tür bzw. Fenster nach EnEV, DIN 4108 und RAL-Montagerichtlinien
- Dauerelastisch bis 25% zulässige Gesamtverformung (DIN EN ISO 11 600)
- Geeignet auch für feuchte Untergründe
- Sehr gut anstrichverträglich nach DIN 52452
- Nach Aushärtung dauerelastisch
- Farbecht, witterungs- und UV-beständig
- Haftet ohne Primer auch auf feuchten Untergründen
- Entspricht DIN 18540 F



HYBRID-DICHTSTOFFE RAL-GZ 711/6

Besondere Güte- und Prüfbestimmungen*

6-1 Geltungsbereich

Gütesicherte Hybrid-Dichtstoffe bestehen vornehmlich aus 1-komponentigem, weichelastischem Dichtstoff auf Hybrid Polymer-Basis. Sie sind gekennzeichnet durch ihre Dehn- und Stauchfähigkeit, die weichelastischen Eigenschaften und die Isocyanat- und Lösungsmittelfreiheit. Sie finden Anwendung zur wind- und schlagregendichten Abdichtung von Anschluss- und Bewegungsfugen (Dehnungsfugen, Setzungsfugen) im Hochbau (Innen- und Außenbereich). Sie besitzen gute Licht-Alterungs- und Wittebeständigkeit.

Dichtstoffe werden üblicherweise in Kartuschen und / oder Schlauchbeuteln geliefert und mittels Dichtstoffpistolen und / oder Pumpen in die zu dichtende Fuge gepresst. Kennzeichnend für gütesicherte Dichtstoffe sind die Wind- und Schlagregendichte, die UV-Beständigkeit, sowie die Langlebigkeit.

6-2 Normative Anforderungen

6-2.1 F-EXT-INT-CC Klasse 25LM nach 15651-1

6-2.2 DIN 18540

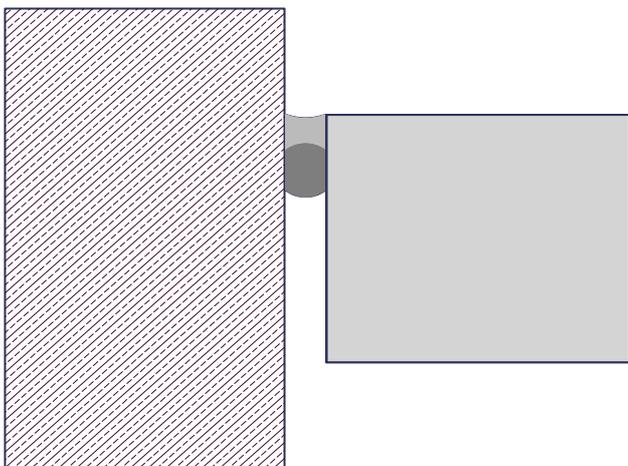


Bild 1: Anwendungsbeispiel / Einbausituation

6-2.3 Materialeigenschaften und Spezifikation

Mit dieser Spezifikation sind die folgenden Materialeigenschaften zu erreichen:

ANFORDERUNGEN	NORM	EIGENSCHAFTEN
Standvermögen	DIN EN ISO 7390 (laut CE)	≤ 3 mm
Hautbildungszeit		Herstellerangabe (Temperatur und RLF angeben)
Durchhärtegeschwindigkeit		Herstellerangabe
Volumenschwund	DIN EN ISO 10563 (CE)	≤ 10 %
Modul bei 100 % Dehnung	DIN EN ISO 8339 (Fuge) (CE)	Bei 23°C: ≤ 0,4 N / mm ² Bei -20°C: ≤ 0,6 N / mm ²
Bruchlast / Zugfestigkeit	DIN 53504 (Film)	> 2 N / mm ²
Bruchdehnung	DIN 53504 (Film)	> 500 %
Rückstellvermögen	DIN EN ISO 7389	≤ 70%
Zulässige Gesamtverformung		25 %
Verarbeitungstemperatur		+ 5°C bis + 35°C
Temperaturbeständigkeit		- 40°C bis + 90°C
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	Klasse E

6-3 Technische Eigenschaften des Fertigproduktes

Anforderungen an die Güte entsprechend diesen Güte- und Prüfbestimmungen an Verarbeitbarkeit, Dehnverhalten, Verfärbung angrenzender Baustoffe, Rückstellvermögen, Volumenänderung, Brandverhalten und Anstrichverträglichkeit sind nach EN 15651 und DIN 18450 nachzuweisen.

*GÜTEBESTIMMUNGEN

2.1 Allgemeine Voraussetzungen

Die Gütegemeinschaft Fugendichtungskomponenten und -Systeme e. V. lässt die hier spezifizierten Komponenten / Produkte sowie deren Kombination zu Fugendichtungssystemen hinsichtlich deren Qualität auf Basis der nachfolgenden Güte- und Prüfbestimmungen überwachen. Grundlage der Güteüberwachung ist die Erstprüfung, die Eigenüberwachung und die Fremdüberwachung. Die nachfolgend aufgelisteten Produkteigenschaften und Produktqualitäten bilden die Grundlage für die Vergabe des Gütezeichens Fugendichtungskomponenten und -Systeme.

2.2 Technische Grundlagen und Kennzeichnung

Es dürfen nur solche Bauprodukte verwendet werden, die den technischen Spezifikationen für Bauprodukte (Bauregelliste A bzw. B (Normen) oder einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung) entsprechen, soweit erforderlich einer Zertifizierung und Überwachung unterliegen und vorschriftgemäß

gekennzeichnet sind. Bauprodukte, an die Anforderungen im Sinne der Landesbauordnungen und der Bauproduktenverordnung gestellt werden, dürfen nur verwendet werden, wenn sie nach den Übereinstimmungszeichenverordnungen der Länder mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen), oder nach der Bauproduktenrichtlinie mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet sind. Werden weitergehende Anforderungen in allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder einer Zustimmung im Einzelfall gestellt, so sind diese Anforderungen maßgebend. Ausgenommen sind Bauprodukte nach Bauregelliste, Liste C. Die Verwendung derartig gekennzeichnete Bauprodukte ist zu dokumentieren.

Die oben genannten Angaben sind Auszüge aus der Gütesicherung RAL-GZ 711, Ausgabe März 2016, Herausgeber: RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V., Siegburger Straße 39, 53757 Sankt Augustin. Zu beziehen durch: Beuth-Verlag GmbH · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin

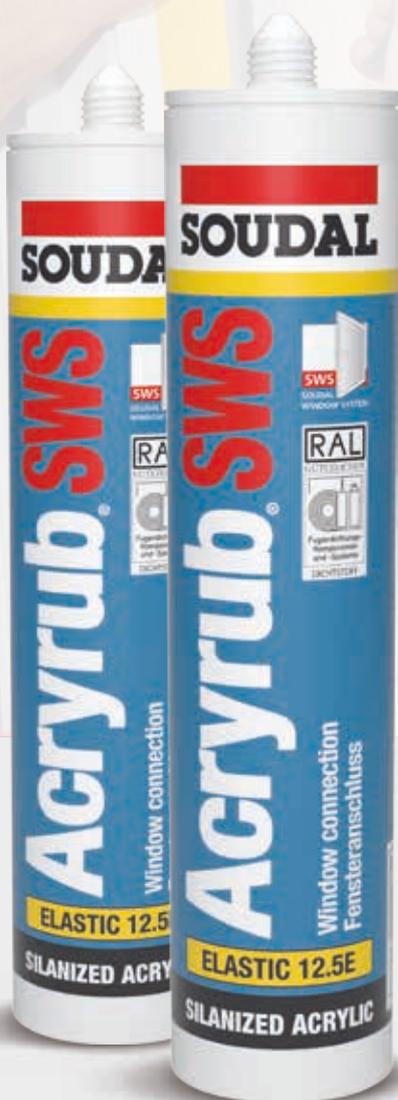
ACRYRUB SWS

Elastischer, einkomponentiger Dichtstoff auf Acrylatdispersions-Basis

ACRYRUB SWS

Elastischer, einkomponentiger Dichtstoff
auf Acrylatdispersions-Basis

- Geeignet für diffusionsdichte Bauanschlussfugen zwischen Mauerwerk und Tür bzw. Fenster nach EnEV, DIN 4108 und RAL-Montagerichtlinien
- Nach Aushärtung elastisch
- Sehr gut verarbeitbar
- Entspricht DIN EN ISO 11600-F-12,5E
- Wasserfest nach Aushärtung
- Sehr gute Haftung auf vielen porösen Materialien, Hart-PVC und Aluminium
- Anstrichverträglich gemäß DIN 52452
- SEHR EMISSIONSARM EC1+
- Für gesundes Wohnraumklima



ACRYLAT-DICHTSTOFFE RAL-GZ 711/7

Besondere Güte- und Prüfbestimmungen*

7-1 Geltungsbereich

Gütesicherte Acrylat-Dichtstoffe bestehen vornehmlich aus 1-komponentigem, elastischem Dichtstoff auf Acrylatdispersionsbasis. Sie sind gekennzeichnet durch ihre Dehn- und Stauchfähigkeit, den elastischen Eigenschaften und der Isocyanat- und Lösungsmittelfreiheit. Sie finden Anwendung zur schlagregen und luftdichten Abdichtung von Anschluss- und Bewegungsfugen im Innen- und Außenbereich. Sie besitzen gute Licht-, Alterungs- und Witterungsbeständigkeit und sind anstrichverträglich und überstreichbar nach DIN 52460.

Dichtstoffe werden üblicherweise in Kartuschen und / oder Schlauchbeuteln geliefert und mittels Dichtstoffpistolen und / oder Pumpen in die zu dichtende Fuge gepresst. Kennzeichnend für gütesicherte Dichtstoffe sind die Wind- und Schlagregendichte, die UV-Beständigkeit sowie die Langlebigkeit.

7-1.1 Normative Anforderungen

F-EXT-INT 12,5E laut DIN EN 15651-1

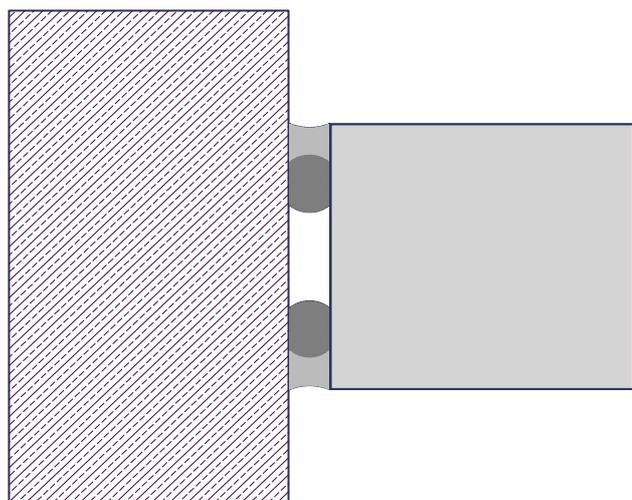


Bild 1: Anwendungsbeispiel / Einbausituation

7-2 Materialeigenschaften und Spezifikation

Mit dieser Spezifikation sind die folgenden Materialeigenschaften zu erreichen:

ANFORDERUNGEN	NORM	EIGENSCHAFTEN
Standvermögen	DIN EN ISO 7390 (laut CE)	≤ 3 mm
Hautbildungszeit		Herstellerangabe (Temperatur und RLF angeben)
Aushärtegeschwindigkeit		Physikalische Trocknung
Volumenschwund	DIN EN ISO 10563 (CE)	≤ 25%
Rückstellvermögen	DIN EN ISO 7389	≤ 40%
Zulässige Gesamtverformung		12,5%
Verarbeitungstemperatur		+ 5°C bis + 35°C
Temperaturbeständigkeit		- 20°C bis + 80°C
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	Klasse E

7-3 Technische Eigenschaften des Fertigproduktes

Anforderungen an die Güte entsprechend diesen Güte- und Prüfbestimmungen an Verarbeitbarkeit, Standvermögen, Haft- und Dehnverhalten, Rückstellvermögen, Volumenänderung, Brandverhalten und Anstrichverträglichkeit sind nachzuweisen.

*GÜTEBESTIMMUNGEN

2.1 Allgemeine Voraussetzungen

Die Gütegemeinschaft Fugendichtungskomponenten und -Systeme e. V. lässt die hier spezifizierten Komponenten / Produkte sowie deren Kombination zu Fugendichtungssystemen hinsichtlich deren Qualität auf Basis der nachfolgenden Güte- und Prüfbestimmungen überwachen. Grundlage der Güteüberwachung ist die Erstprüfung, die Eigenüberwachung und die Fremdüberwachung. Die nachfolgend aufgelisteten Produkteigenschaften und Produktqualitäten bilden die Grundlage für die Vergabe des Gütezeichens Fugendichtungskomponenten und -Systeme.

2.2 Technische Grundlagen und Kennzeichnung

Es dürfen nur solche Bauprodukte verwendet werden, die den technischen Spezifikationen für Bauprodukte (Bauregelliste A bzw. B (Normen) oder einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung) entsprechen, soweit erforderlich einer Zertifizierung und Überwachung unterliegen und vorschriftgemäß

gekennzeichnet sind. Bauprodukte, an die Anforderungen im Sinne der Landesbauordnungen und der Bauproduktenverordnung gestellt werden, dürfen nur verwendet werden, wenn sie nach den Übereinstimmungszeichenverordnungen der Länder mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen), oder nach der Bauproduktenrichtlinie mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet sind. Werden weitergehende Anforderungen in allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder einer Zustimmung im Einzelfall gestellt, so sind diese Anforderungen maßgebend. Ausgenommen sind Bauprodukte nach Bauregelliste, Liste C. Die Verwendung derartig gekennzeichnete Bauprodukte ist zu dokumentieren.

Die oben genannten Angaben sind Auszüge aus der Gütesicherung RAL-GZ 711, Ausgabe März 2016, Herausgeber: RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V., Siegburger Straße 39, 53757 Sankt Augustin. Zu beziehen durch: Beuth-Verlag GmbH · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin

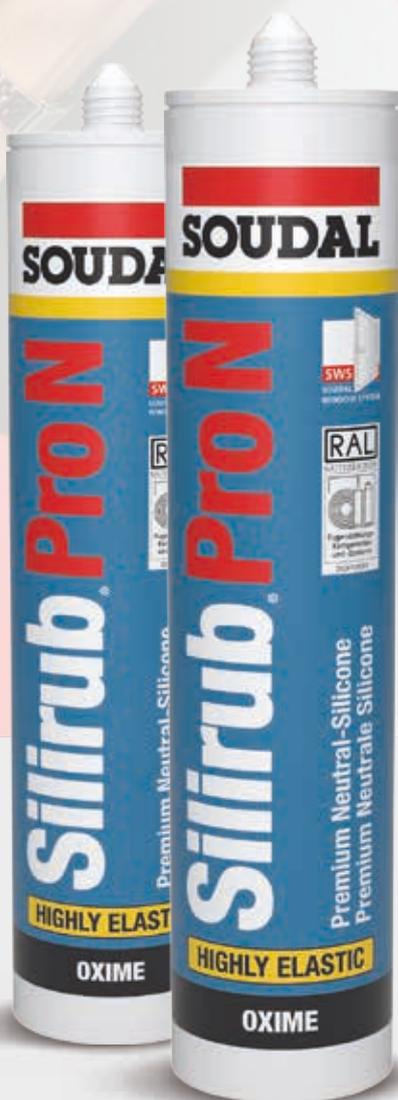
SILIRUB PRO N

Neutralvernetzender, dauerelastischer, einkomponentiger Fugendichtstoff

SILIRUB PRO N

**Neutralvernetzender, dauerelastischer,
einkomponentiger Fugendichtstoff**

- Geeignet für die professionelle Abdichtung von Dehn- und Anschlussfugen mit extremer Dauerbelastung im gesamten Bau- und Fensterbereich
- Dauerhafte, dampfdiffusionsoffene Abdichtung von Anschlussfugen zwischen Mauerwerk und Tür- bzw. Fensterumrahmungen
- Dauerelastisch bis 25% zulässige Gesamtverformung (DIN EN ISO 11 600)
- Geprüft nach DIN 18545-2 - E
- Haftstark
- Sehr gut farbecht, witterungs- und UV-beständig
- Pilz- und bakterienhemmend



NEUTRALE SILIKON-DICHTSTOFFE RAL-GZ 711/8

Besondere Güte- und Prüfbestimmungen*

8-1 Geltungsbereich

Gütesicherte Silikondichtstoffe bestehen vornehmlich aus 1-komponentigem, weichelastischem Dichtstoff auf Neutral-Basis. Sie sind gekennzeichnet durch ihre Dehn- und Stauchfähigkeit, die weichelastischen Eigenschaften und die Isocyanat- und Lösungsmittelfreiheit. Sie finden Anwendung zur wind- und schlagregendichten Abdichtung von Anschluss- und Bewegungsfugen (Dehnungsfugen, Setzungsfugen) im Hochbau (Innen- und Außenbereich). Sie besitzen gute Licht-, Alterungs- und Witterungsbeständigkeit.

Dichtstoffe werden üblicherweise in Kartuschen und / oder Schlauchbeuteln geliefert und mittels Dichtstoffpistolen und / oder Pumpen in die zu dichtende Fuge gepresst. Kennzeichnend für gütesicherte Dichtstoffe sind die Wind- und Schlagregendichte, die UV-Beständigkeit, sowie die Langlebigkeit.

8-1.1 Normative Anforderungen

F-EXT-INT-CC Klasse 25LM nach DIN EN 15651-1,

Klasse XS1 nach DIN EN 15651-3

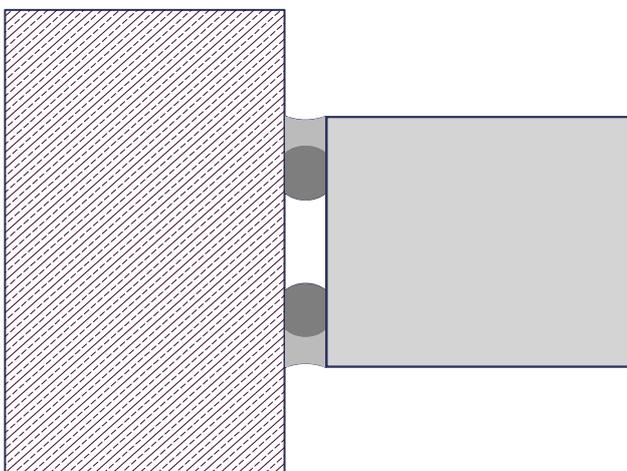


Bild 1: Anwendungsbeispiel / Einbausituation

8-2 Materialeigenschaften und Spezifikation

Mit dieser Spezifikation sind die folgenden Materialeigenschaften zu erreichen:

ANFORDERUNGEN	NORM	EIGENSCHAFTEN
Standvermögen	DIN EN ISO 7390 (laut CE)	≤ 3 mm
Hautbildungszeit		Herstellerangabe (Temperatur und RLF angeben)
Durchhärtegeschwindigkeit		Herstellerangabe
Volumenschwund	DIN EN ISO 10563 (CE)	≤ 10 %
Modul bei 100 % Dehnung	DIN EN ISO 8339 (Fuge) (CE)	Bei 23°C: ≤ 0,4 N / mm ² Bei -20°C: ≤ 0,6 N / mm ²
Bruchlast / Zugfestigkeit	DIN 53504 (Film)	> 2 N / mm ²
Bruchdehnung	DIN 53504 (Film)	> 600 %
Rückstellvermögen	DIN EN ISO 7389	≤ 90%
Zulässige Gesamtverformung		25 %
Verarbeitungstemperatur		+ 5°C bis + 35°C
Temperaturbeständigkeit		- 60°C bis + 180°C
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	Klasse E

8-3 Technische Eigenschaften des Fertigproduktes

Anforderungen an die Güte entsprechend diesen Güte- und Prüfbestimmungen an Verarbeitbarkeit, Standvermögen, Haft- und Dehnverhalten, Rückstellvermögen, Volumenänderung, Brandverhalten und Anstrichverträglichkeit sind nachzuweisen.

*GÜTEBESTIMMUNGEN

2.1 Allgemeine Voraussetzungen

Die Gütegemeinschaft Fugendichtungskomponenten und -Systeme e. V. lässt die hier spezifizierten Komponenten / Produkte sowie deren Kombination zu Fugendichtungssystemen hinsichtlich deren Qualität auf Basis der nachfolgenden Güte- und Prüfbestimmungen überwachen. Grundlage der Güteüberwachung ist die Erstprüfung, die Eigenüberwachung und die Fremdüberwachung. Die nachfolgend aufgelisteten Produkteigenschaften und Produktqualitäten bilden die Grundlage für die Vergabe des Gütezeichens Fugendichtungskomponenten und -Systeme.

2.2 Technische Grundlagen und Kennzeichnung

Es dürfen nur solche Bauprodukte verwendet werden, die den technischen Spezifikationen für Bauprodukte (Bauregelliste A bzw. B (Normen) oder einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung) entsprechen, soweit erforderlich einer Zertifizierung und Überwachung unterliegen und vorschriftsgemäß

gekennzeichnet sind. Bauprodukte, an die Anforderungen im Sinne der Landesbauordnungen und der Bauproduktenverordnung gestellt werden, dürfen nur verwendet werden, wenn sie nach den Übereinstimmungszeichenverordnungen der Länder mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen), oder nach der Bauproduktenrichtlinie mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet sind. Werden weitergehende Anforderungen in allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder einer Zustimmung im Einzelfall gestellt, so sind diese Anforderungen maßgebend. Ausgenommen sind Bauprodukte nach Bauregelliste, Liste C. Die Verwendung derartig gekennzeichnete Bauprodukte ist zu dokumentieren.

Die oben genannten Angaben sind Auszüge aus der Gütesicherung RAL-GZ 711, Ausgabe März 2016, Herausgeber: RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V., Siegburger Straße 39, 53757 Sankt Augustin. Zu beziehen durch: Beuth-Verlag GmbH · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin

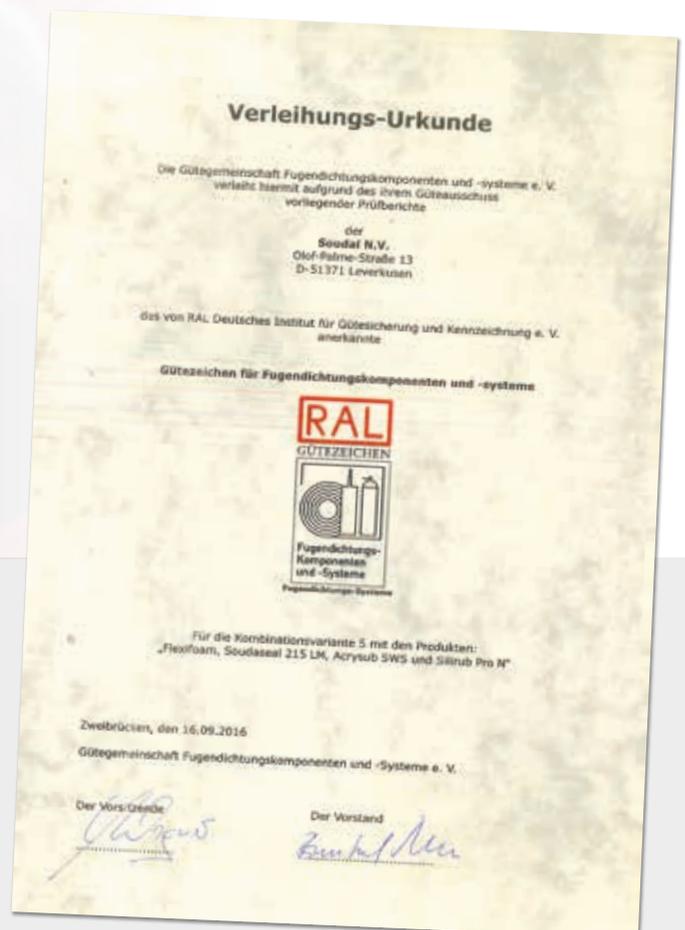
SOUDAL WINDOW SYSTEM

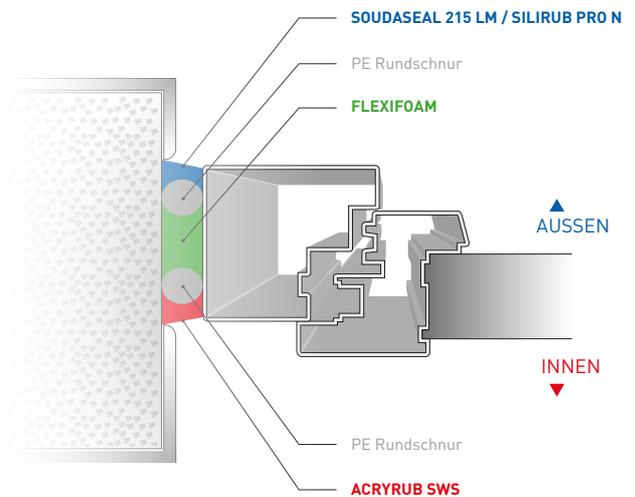
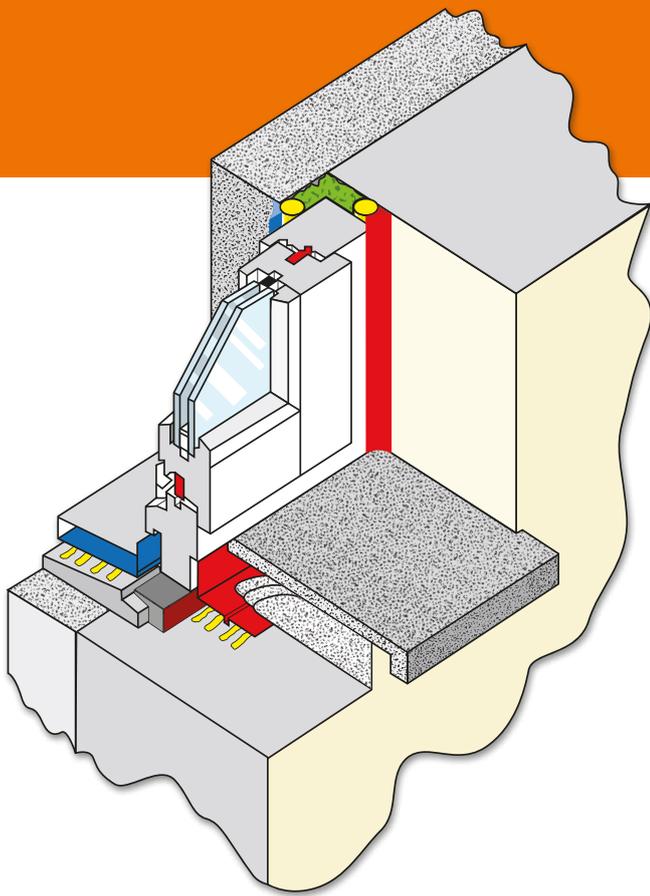
Abdichtung der Bauanschlussfuge zwischen Baukörper und Fensterrahmen

SOUDAL WINDOW SYSTEM

Gütesicherte Abdichtung der Bauanschlussfuge zwischen Baukörper und Fensterrahmen nach EnEV, DIN 4108-7 und RAL-Montagerichtlinien

- Perfekte Luftdichtheit
- Thermische und akustische Isolierung
- Optimaler Wetterschutz
- Je nach Einbausituation können die verschiedenen Produkte perfekt miteinander kombiniert werden



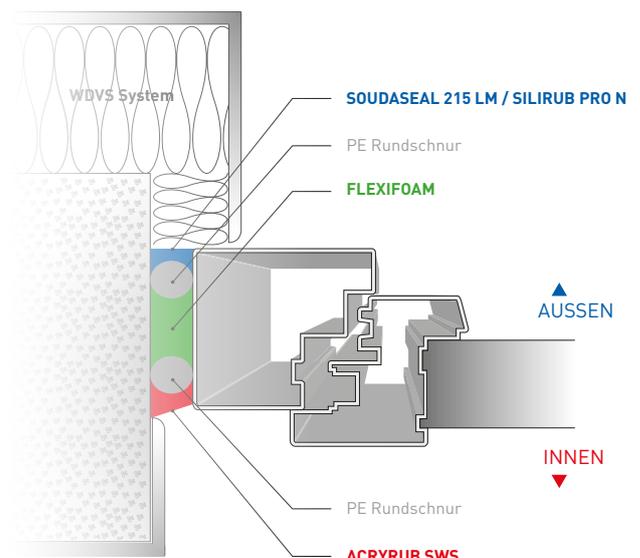


Sicherheit mit dem Soudal Window System

Die Montage von Fenstern ist heute eine Wissenschaft für sich. Um die Energieeffizienz der Bauwerke zu verbessern, wurden eine Reihe von Normen und Verordnungen erlassen, die hohe Anforderungen an die Dichtheit der Gebäudehülle stellen.

Durch schlecht abgedichtete Bauanschlussfugen entstehen Wärmebrücken im Fugenbereich, welche zu hohem Energieverlust führen, mit der Folge von Schimmel- und Feuchteschäden. Sorgfältige Materialauswahl und fachgerechte Verarbeitung durch qualifizierten Handwerker sind die Garantie für dichte Gebäudehüllen

Sicherheit bietet hier das Soudal Window System, einem Komplettsystem zur optimalen Abdichtung der Anschlussfugen zwischen Baukörper und Fensterrahmen. Das System erfüllt alle Anforderungen der EnEV, DIN 4108-7 und der RAL-Montagerichtlinien und trägt dazu bei, die Energieeffizienz bei Neubauten und Renovierungsvorhaben zu verbessern.



*GÜTEBESTIMMUNGEN

2.1 Allgemeine Voraussetzungen

Die Gütegemeinschaft Fugendichtungskomponenten und -Systeme e. V. lässt die hier spezifizierten Komponenten / Produkte sowie deren Kombination zu Fugendichtungssystemen hinsichtlich deren Qualität auf Basis der nachfolgenden Güte- und Prüfbestimmungen überwachen. Grundlage der Güteüberwachung ist die Erstprüfung, die Eigenüberwachung und die Fremdüberwachung. Die nachfolgend aufgelisteten Produkteigenschaften und Produktqualitäten bilden die Grundlage für die Vergabe des Gütezeichens Fugendichtungskomponenten und -Systeme.

2.2 Technische Grundlagen und Kennzeichnung

Es dürfen nur solche Bauprodukte verwendet werden, die den technischen Spezifikationen für Bauprodukte (Bauregelliste A bzw. B (Normen) oder einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung) entsprechen, soweit erforderlich einer Zertifizierung und Überwachung unterliegen und vorschriftgemäß

gekennzeichnet sind. Bauprodukte, an die Anforderungen im Sinne der Landesbauordnungen und der Bauproduktenverordnung gestellt werden, dürfen nur verwendet werden, wenn sie nach den Übereinstimmungszeichenverordnungen der Länder mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen), oder nach der Bauproduktenrichtlinie mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet sind. Werden weitergehende Anforderungen in allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder einer Zustimmung im Einzelfall gestellt, so sind diese Anforderungen maßgebend. Ausgenommen sind Bauprodukte nach Bauregelliste, Liste C. Die Verwendung derartig gekennzeichnete Bauprodukte ist zu dokumentieren.

Die oben genannten Angaben sind Auszüge aus der Gütesicherung RAL-GZ 711, Ausgabe März 2016, Herausgeber: RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V., Siegburger Straße 39, 53757 Sankt Augustin. Zu beziehen durch: Beuth-Verlag GmbH · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin

Fenster- Abdichtung

Einfach
& Sicher



SOUDAL WINDOW SYSTEM

Die systemgeprüfte Abdichtung
der Bauanschlussfugen
zwischen
Baukörper und Fensterrahmen
nach EnEV, DIN 4108-7 und
RAL-Montagerichtlinien

www.soudal.com

BAUANSCHLUSSFUGE OHNE WÄRMEBRÜCKEN

IFT-GEPRÜFTE ABDICHTUNG - EIN ABGESTIMMTES SYSTEM MIT RAL-GÜTEGESICHERTEN PRODUKTEN FÜR DIE ENERGETISCHE SANIERUNG

Bei der energetischen Altbauanierung ist ein Austausch von Fenstern und Außentüren nahezu obligatorisch, denn bei kaum einer Modernisierungsmaßnahme ist der Energieeinspareffekt größer. Häufig zeigt sich nach dem Ausbau der Alt-Fenster, dass an verschiedenen Stellen größere Teile aus dem Mauerwerk gebrochen sind und sich die Fensterlaibung unregelmäßig und mit größeren Lücken darstellt. Das ist eine typische Situation bei der Modernisierung von Bestandsgebäuden. Aus diesen Rissen und Lücken können beim Einbau der neuen Fenster Wärmebrücken oder Fehlstellen entstehen, wenn bei der Abdichtung der Bauanschlussfuge nicht darauf besonders geachtet wird.

FLEXIBLE ABDICHTUNG DER ANSCHLUSSFUGE

In diesem Fall empfiehlt es sich, die Abdichtung der Anschlussfugen zwischen Baukörper und Fensterrahmen nicht mit konventionellen Dichtbändern, sondern einem flexiblen System zur Fensterabdichtung auf Basis eines elastischen Polyurethanschaumes, wie dem Soudal Window System (SWS) auszuführen. Das nach der ift-Richtlinie MO-01/1 geprüfte Komplettsystem zur Fensterabdichtung, verfügt durch die Flexibilität seiner Komponenten über dauerhaft optimale Wärme- und Schalldämmeigenschaften. Dadurch werden Wärmebrücken nachhaltig verhindert.

Auch in Punkto Ausführungssicherheit bietet das flexible Abdichtungssystem überzeugende Argumente. Mit den Produkten **FLEXIFOAM**, **SOUDALSEAL 215LM**, **ACRYRUB SWS** und **SILIRUB PRO N** wurden im Frühjahr die vier Hauptkomponenten des Soudal Window Systems (SWS) mit dem RAL-Gütezeichen ausgezeichnet.

Häufig sind bei der Altbausanierung die Laibungsflächen in ihrem Grundzustand beizubehalten. Wenn das der Fall ist, können Abdichtungsfolien nicht zum Einsatz kommen, da diese immer verputzt oder verkleidet werden müssen. Sind die Laibungsflächen darüber hinaus nicht glatt (z. B. beschädigter Putz, Sichtmauerwerk mit tiefer liegenden Mörtelfugen, u. ä.), so stellen auch Fugendichtungsbänder keine ideale Lösung dar, da diese glatte Fugenflanken benötigen und dadurch Undichtigkeiten auftreten können. In diesen Fällen empfiehlt sich der Einsatz spritzbarer, elastischer Fugendichtstoffe. Diese sind in einer großen Farbtonvielfalt verfügbar, bieten ein großes Haftspektrum, sind flexibel dimensionier- und dosierbar und damit ideal für die Abdichtung der Laibungsfuge.



Da bei jedem Baukörper thermisch bedingte Bewegungen auftreten können, die Längenveränderungen und Verformung des Baukörpers nach sich ziehen, sollte die Bauanschlussfuge in der Lage sein, diese Bauwerksbewegungen aufzunehmen. Dafür müssen die darin enthaltenen Dichtstoffe ausreichend dimensioniert sein. Häufig auftretende Fehler beim Fenstereinbau sind zu schmale, unterdimensionierte oder sogar komplett vergessene Anschlussfugen. In der Praxis werden je nach Rahmenwerkstoff Fugenbreiten von 10 mm bis 35 mm empfohlen.

FLEXIFOAM IN DER FUNKTIONSEBENE

Hauptbestandteil des Soudal Window Systems in der Funktionsebene ist der gebrauchsfertige und sehr elastische Poly-

urethanschaum **FLEXIFOAM**. Mit einer Bewegungsaufnahme von bis zu 50 % und seinem elastischen Rückstellvermögen ist der hellblaue Flexifoam zurzeit der flexibelste Schaum auf dem Markt. Selbst extreme Bauwerksbewegungen werden problemlos ausgeglichen, ohne dass Risse im Schaum entstehen. Die EC1-Plus-Kennung belegt, dass keine schädlichen Stoffe in die Raumluft gelangen und damit ein wohngesundes Klima erhalten bleibt. Im Vergleich mit klassischen Fugendichtbändern kann das flexible System Unebenheiten, Lücken und baubedingte Mängel im Bereich des Fensteranschlusses optimal ausgleichen und somit eine sichere und dauerhafte Wärme- und Schalldämmung gewährleisten.

Vor dem Einsatz des Schaums müssen die neuen Fensterrahmen mechanisch am Baukörper befestigt werden. Danach sollte überprüft werden, ob die Fugenflanken fest, sauber, und fettfrei. Nur so kann eine optimale Haftung gewährleistet werden. Bei der Verarbeitung ist eine Dreiflankenhaftung durch die Verwendung von geeignetem Hinterfüllmaterial zu vermeiden. Hierfür eignen sich beispielsweise PE-Rundschnüre.



FENSTERABDICHTUNG

Einfach & Sicher



Durch vollständiges Ausfüllen des Hohlraumes zwischen Fensterrahmen und Baukörper wirkt die Funktionsebene wärmedämmend und schallreduzierend. Dank hoher Elastizität nach der Aushärtung kann der flexible Schaum Fugenbewegungen perfekt aufnehmen, ohne Risse zu bilden. Er ist somit langlebig und gewährleistet eine dauerhaft optimale Funktionalität.



ABDICHTUNG IN DER RAUMBENE

Die Trennung zwischen Raum- und Außenklima verläuft auf der wärmeren Wandseite mit höherer Feuchte durch die angrenzende Raumluft. Dies verlangt eine luft- und dampfdiffusionsdichte innere Abdichtung. Beim Soudal Window System steht dafür der Profi-Acryldichtstoff **ACRYRUB SWS** zur Verfügung. Dieses Acrylat ist, durch sein für Acrylatwerkstoffe untypisches, elastisches Rückstellvermögen, zum Abdichten von Fugen, Anschlüssen und Übergängen im Innenbereich bestens geeignet. Nach der Trocknung kann das Acryl problemlos überstrichen, überputzt und übertapeziert werden.



OPTIMALER SCHUTZ AUF DER WETTERSEITE

An der Außenseite muss die Fensteranschlussfuge winddicht, schlagregendicht und witterungsbeständig abgedichtet werden. Dabei ist der Wasserdampfdiffusionswiderstand niedriger als bei der Innenabdichtung. Neutrale Silikondichtstoffe eignen sich besonders gut für die Außenfugen, insbesondere durch ihre exzellenten Hafteigenschaften, Witterungsbestän-

SOUDAL

Fenster- Abdichtung

Einfach & Sicher

digkeit und Langlebigkeit. Ebenso lassen sich Hybridpolymere und PU-Dichtstoffe einsetzen, insbesondere dann, wenn die an der Fuge angrenzenden Bereiche mit einem Anstrich versehen werden sollen. Bei der Modernisierung am Objekt der Familie Schmidt wurde mit **SOUDASEAL 215 LM** ein Hybrid-Polymer zur wetterfesten Abdichtung eingesetzt, das optimale Hafteigenschaften mit sich bringt, dauerelastisch ist und sich wie ein Acrylat ebenfalls überstreichen lässt.



IDEAL FÜR DIE ENERGETISCHE SANIERUNG

Die perfekt aufeinander abgestimmten Systemkomponenten der SWS-Fensterabdichtung erfüllen alle Anforderungen der EnEV, DIN 4108-7, der RAL-Montagerichtlinien und ist beim ift Rosenheim im System nach MO – 01/1 geprüft. Die Gefahr, dass Fehlstellen oder Wärmebrücken in der Anschlussfuge den Energieeinspareffekt mindern, ist durch Einsatz des flexiblen und hochwärmedämmenden PU-Schaums gebannt. Die regelmäßigen Produktprüfungen, die im Rahmen des RAL-Gütezeichens erfolgen, geben dem Verarbeitungsbetrieb zudem ein Höchstmaß an Ausführungssicherheit.



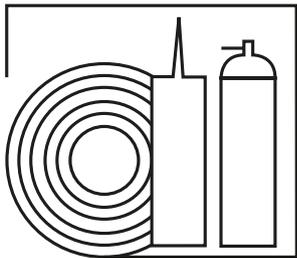


SOUDAL

Zertifizierte
Qualität

RAL

GÜTEZEICHEN



Fugendichtungs-
Komponenten
und -Systeme

Soudal N.V.

Olof-Palme-Str. 13
51371 Leverkusen
Telefon: +49 (0) 214 - 69 04 0
Fax: +49 (0) 214 - 69 04 65
eMail: verkauf@soudal.com
www.soudal.com

Ihr Händler

